

Beschlüsse des Studierendenparlaments der Universität Potsdam vom 16.01.2007

Das Studierendenparlament unterstützt das Sommerfest 2007 und das „festival contre le racisme“. Dabei soll ein Antrag vom AStA an den Verwaltungsrat des Studentenwerkes mit einer Summe von 14.000 € gestellt werden. Weitere Kosten zur Finanzierung werden selbstständig von der Studierendenschaft in der Summe von 4.000 € getragen.

Am 14.12.2006 fand die Veranstaltung „I'm a slave for you. Frauenunterdrückung in Deutschland“ (näheres siehe unten) mit ca. 25 TeilnehmerInnen statt. Aufgrund des Interesses der TeilnehmerInnen und der großen Faktendichte der Vorträge, möchte unsere Initiative die beiden Referentinnen damit beauftragen einen Reader zusammenzustellen. In diesem soll ihr eigentlicher Vortrag nochmals in Schriftform verfasst sein, das im Vortrag erwähnte Daten – und Zahlenmaterial entsprechend aufgearbeitet, sowie eine weiterführende kommentierte Bibliographie angehängt werden.

Der zusammengestellte Reader soll dem Feministischen Archiv in der Bibliothek „kontext“ in mehrfacher Ausfertigung zur Verfügung gestellt werden. Dafür würden wir mit den Referentinnen gern einen entsprechenden Werkvertrag abschließen. Wir beantragen deshalb beim StuPa die Kostenübernahme für die beiden Werkverträge in Höhe von je **158,60 Euro**.

Die Aufwandsentschädigung für die (max. 3) gewählten Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschuss der Prüfperiode 2006/2007 wird auf einmalig je 105,00€ festgesetzt.